

## Theobaldgasse 8

IdAdr.: Mariahilfer Straße 3

Baujahr: 1900

Architekt: Eduard Frauenfeld jun.

Späthistorisches Miethaus, teilweise secessionistischer Dekor.

Ensembletypische Parzellenstruktur, die bis auf die Mariahilfer Straße reicht. Erhaltene Fassade, erhaltene Struktur des Kernes, erhaltene Fenster, erhaltenes Dach.

Über dem Eingang findet sich *eine eher schlecht geratene* Kopie des Wappens derer von **Habsburg-Lothringen**. Warum sie dort angebracht wurde entzieht sich unserer Beurteilung. Möglicherweise wurde die *Wiener Baugesellschaft* 1911 oder der Fotograf Karl Pietzner von dort subventioniert...



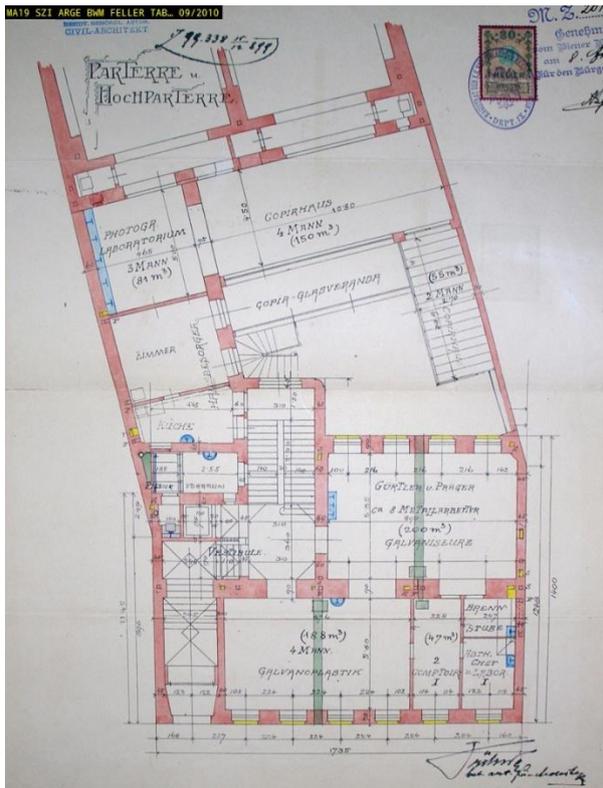
Bildquelle: Peter Autengruber 2020



Bildquelle: Feller 2010

8 G.-E.-Nr. 655a.	
Pietzner Karl.	E
Billat Karl, Hausbesorg.	P
Straßmann Richard, Architekt.	P
Rosenberg-Röder, Dr. Heinrich,	M
k. k. Reg.-Rat.	
Klebinder Johann, Kaufmann.	1
Honig Bela, Kaufmann.	2
Pietzner Karl sen., k. u. k. Hof- u.	
Kammer-Photograph.	2, 3

Bildquelle: Lenobel 1914



1911 ist die *Wiener Baugesellschaft* (1., Wallnerstraße 1a) Errichter und zugleich Eigner.

1914 ist Karl Pietzner Eigentümer. Er beschäftigte sich mit Fotografie und Galvanisierung

Das Gebäude, welches über mehrere Stiegen bis zur Mariahilfer Straße 3 reichte, war in seinem unteren Teil für einen fotografischen Galvanisationsbetrieb geplant und eingerichtet.

Einreichplan 1899. Bildquelle: Fellner 2010

1936 finden sich neun Gewerbe im Tiefparterre, wiewohl ohne eigenen ebenerdigen Eingang. Hauseigner ist O. Juer (Mariahilfer Straße 3). Als Nachfolger des Fotografen Karl Pietzner lassen sich nur ein Geschäft für graphische Artikel und ein Filmverleih vermuten...



Seit 2005 Szenelokal: Szene 1, Big Time